

Taucher in einem Meer aus Luft

„Pink-Skyvan“ besucht den Luftsportverein Flensburg / Buntes Programm mit viel Information und der Möglichkeit zum Tandemsprung

FLENSBURG Vor den Augen der Fallschirmspringer entfaltet sich eine Landschaft „zwischen Himmel und Erde“. Noch vor wenigen Minuten, als sie den „Pink-Skyvan“ bestiegen, hatte, was sich jetzt wie die Farbpalette eines Maler-Riesen ausbreitet, noch ganz konkrete Form und Gestalt – die eines Hauses, Autos, Baumes oder Flusses. Meter für Meter stürzen die Springer in diese reale Welt zurück, folgen dem Gesetz der Schwerkraft. Aber noch sind sie nicht auf dem Boden der Tatsachen zurück, schwimmen sie in einem Meer aus Luft, segeln auf unsichtbaren Polstern in einem gläsernen Kosmos.

Wer einmal einen Fallschirmsprung gewagt hat, wird diese Sicht der Dinge

nicht missen und seine Erfahrungen mit anderen teilen wollen. Zum Beispiel vom 27. bis zum 29. Mai, wenn der „Pink-Skyvan“ einmal mehr den Luftsportverein Flensburg besucht, dem auch viele nordfriesische Fallschirmspringer angehören. Der „Skyvan“ (zu deutsch Himmelsbus) ist eine Art Euro-Container mit Tragflächen und bereist regelmäßig Flugplätze, die sich große Maschinen nicht leisten können. 25 Personen finden darin Platz. Und anders als die Cessna, die maximal fünf Springer mitnehmen kann, bringt die wendige „Pink“ ihre „Fracht“ in eine Höhe von 4500 Metern. Zudem verfügt sie über eine zwei mal zwei Meter große breite Ausstiegs-Plattform, so dass die Sprin-

ger die Maschine relativ schnell verlassen können. Das ist besonders bei Formations-Sprüngen von Vorteil.

Für das letzte Mai-Wochenende werden auf dem Flugplatz Schäferhaus in Flensburg wieder Fallschirmspringer aus ganz Norddeutschland und Dänemark erwartet. Auch Gäste sind willkommen. Sie können den Himmelstürmern beim Packen und Springen zuschauen oder Wissenswertes über die Ausbildung zum Fallschirmspringer erfahren. Ein Mitflug in der „Pink“ ist ebenfalls möglich. Und wer selbst einmal den freien Fall und eine Schirmfahrt erleben möchte, der kann einen Tandemsprung wagen – ein risikofreies Abenteuer, da die Neulinge von erfahre-

nen LSV-Trainern sicher auf festen Boden zurückgebracht werden. Wer mitmachen möchte, sollte 14 Jahre alt sein und sich unter Telefon 04646/675 bei Jörg Bendixen anmelden. Für Kaffee und Kuchen wird im gemütlichen Flugplatz-Restaurant gesorgt.

Bei gutem Wetter gibt es auch an den Folgewochenenden Tandemsprünge – dann allerdings mit dem Vereinsflugzeug, einer Cessna. Einmal monatlich besuchen die Springer mit ihrem Vereinsflieger zudem den Flugplatz Husum-Schwesing. Nächster Termin ist das Pfingstwochenende. Nähere Informationen bei Jörg Bendixen, der auch die Termine für die Tandemsprünge vereinbart.

o